

1. Record Nr.	UNISA996379039803316
Autore	Bubenhofer Noah
Titolo	Visuelle Linguistik : Zur Genese, Funktion und Kategorisierung von Diagrammen in der Sprachwissenschaft // Noah Bubenhofer
Pubbl/distr/stampa	Berlin/Boston, : De Gruyter, 2020 Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2020] ©2020
ISBN	3-11-069873-0
Descrizione fisica	1 online resource (IX, 348 p.)
Collana	Linguistik – Impulse & Tendenzen ; ; 90
Soggetti	Graphic design linguistics Computational linguistics Semiotics / semiology History of science
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Dank -- 1 Einführung -- Grundlagen -- 2 Diagrammatik und Wissen -- 3 Diagramme als Transformationen -- 4 Algorithmen und Diagramme -- 5 Diagrammatische Grundfiguren -- Praktiken -- 6 Sprachgebrauch und Ort -- 7 Sprachgebrauch und Sequenz -- 8 Sprachgebrauch und Interaktion -- Fazit -- 9 Integrierte diagrammatische Methodologie -- Bibliographie -- Tabellen- und Abbildungsverzeichnis -- Register
Sommario/riassunto	Grafiken, Diagramme, Schemata nehmen in der Linguistik wichtige Funktionen ein: Sie visualisieren Analyseergebnisse, verdeutlichen komplexe theoretische Konzepte oder ermöglichen überhaupt erst die Analyse von Daten. Es handelt sich dabei um Achsendiagramme, Netze, Listen, Karten und viele weitere Formen. Doch wie beeinflussen sie die Entstehung von wissenschaftlichen Tatsachen? In welche Handlungen sind sie eingebunden und welche Effekte haben sie auf sprachliche Daten? Wie ermöglichen Sie Transformationen von Daten, um neue Erkenntnisse zu gewinnen? Das Buch untersucht diagrammatische Praktiken in der Sprachwissenschaft sowohl aus historischer als auch

technischer Sicht und zeigt die Einbettung dieser Praktiken in Diagrammkulturen und „Coding Cultures“. Die Vielfalt der Diagramme wird auf fünf diagrammatische Grundfiguren zurückgeführt, deren spezifischen Funktionen und Effekte analysiert werden. Semiotisch und wissenschaftstheoretisch unterfüttert wird sodann eine Methodologie der Visuellen Linguistik entwickelt.
